

Betriebsanweisung

über den Umgang mit Gefahrstoffen in Verbindung mit der
Laborordnung des Instituts für Chemie und Biochemie

Freie Universität Berlin

FB BioChemPharm, Fabeckstr. 34/36

Arbeitsplatz: U209-214,
F201/203, U 412

Tätigkeit: Arbeiten mit
Dichlormethan

Gefahrstoffbezeichnung

Dichlormethan, CH₂Cl₂

als Lösungsmittel für analytische und präparative Zwecke

Gefahren für Mensch und Umwelt



**Gesundheits-
gefährdend
Gefahr**



Achtung

H315: Verursacht Hautreizungen.

H319: Verursacht schwere Augenreizung.

H335: Kann die Atemwege reizen.

H336: Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

H351: Kann vermutlich Krebs erzeugen.

H373: Kann die Organe schädigen bei längerer oder
wiederholter Exposition.

----- Betroffene Organe: Leber, Blut, Zentrales
Nervensystem

Schutzmaßnahmen und Verhaltensregeln



Dampf nicht einatmen.

Kontakt mit Augen, Haut, Schleimhäuten und Kleidung vermeiden.

Nicht verschütten.



Behälter dicht geschlossen halten.

Zündquellen fern halten.

Nur unter dem Abzug arbeiten. Frontschieber geschlossen halten!

Verhalten im Gefahrenfall



Bei Verschütten gefährdeten Bereich absperren und diensthabenden Assistenten verständigen!

Erste Hilfe



Nach Hautkontakt: Mit reichlich Wasser abwaschen.

Nach Augenkontakt: Mit viel Wasser mindestens 15 Minuten bei geöffnetem Lidspalt spülen.

Nach Einatmen: Frischluft! Arzt aufsuchen!

Nach Verschlucken: Sofort Arzt hinzuziehen!

Nach Kleidungskontakt: Kontaminierte oder getränkte Kleidung (auch Unterkleidung) und persönliche Schutzausrüstung sofort ablegen.

Sachgerechte Entsorgung

Als halogenhaltiges organisches Lösemittel in Abzug O entsorgen.

Siehe Betriebsanweisung Abfallentsorgung!

Betriebsanweisung

über den Umgang mit Gefahrstoffen in Verbindung mit der
Laborordnung des Instituts für Chemie und Biochemie

Freie Universität Berlin

FB BioChemPharm, Fabeckstr. 34/36

Arbeitsplatz: U209-214,
F201/203, U 412

Tätigkeit: Arbeiten mit
Dichlormethan

Gefahrstoffbezeichnung

Dichlormethan, CH₂Cl₂

als Lösungsmittel für analytische und präparative Zwecke

Gefahren für Mensch und Umwelt



**Gesundheits-
gefährdend
Gefahr**



Achtung

H315: Verursacht Hautreizungen.

H319: Verursacht schwere Augenreizung.

H335: Kann die Atemwege reizen.

H336: Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

H351: Kann vermutlich Krebs erzeugen.

H373: Kann die Organe schädigen bei längerer oder
wiederholter Exposition.

----- Betroffene Organe: Leber, Blut, Zentrales
Nervensystem

Schutzmaßnahmen und Verhaltensregeln



Dampf nicht einatmen.

Kontakt mit Augen, Haut, Schleimhäuten und Kleidung vermeiden.

Nicht verschütten.



Behälter dicht geschlossen halten.

Zündquellen fern halten.

Nur unter dem Abzug arbeiten. Frontschieber geschlossen halten!

Verhalten im Gefahrenfall



Bei Verschütten gefährdeten Bereich absperren und diensthabenden Assistenten verständigen!

Erste Hilfe



Nach Hautkontakt: Mit reichlich Wasser abwaschen.

Nach Augenkontakt: Mit viel Wasser mindestens 15 Minuten bei geöffnetem Lidspalt spülen.

Nach Einatmen: Frischluft! Arzt aufsuchen!

Nach Verschlucken: Sofort Arzt hinzuziehen!

Nach Kleidungskontakt: Kontaminierte oder getränkte Kleidung (auch Unterkleidung) und persönliche Schutzausrüstung sofort ablegen.

Sachgerechte Entsorgung

Als halogenhaltiges organisches Lösemittel in Abzug O entsorgen.

Siehe Betriebsanweisung Abfallentsorgung!

Betriebsanweisung

über den Umgang mit Gefahrstoffen in Verbindung mit der
Laborordnung des Instituts für Chemie und Biochemie

Freie Universität Berlin

FB BioChemPharm, Fabeckstr. 34/36

Arbeitsplatz: U209-214,
F201/203, U 412

Tätigkeit: Arbeiten mit
Dichlormethan

Gefahrstoffbezeichnung

Dichlormethan, CH₂Cl₂

als Lösungsmittel für analytische und präparative Zwecke

Gefahren für Mensch und Umwelt



**Gesundheits-
gefährdend
Gefahr**



Achtung

H315: Verursacht Hautreizungen.

H319: Verursacht schwere Augenreizung.

H335: Kann die Atemwege reizen.

H336: Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

H351: Kann vermutlich Krebs erzeugen.

H373: Kann die Organe schädigen bei längerer oder
wiederholter Exposition.

----- Betroffene Organe: Leber, Blut, Zentrales
Nervensystem

Schutzmaßnahmen und Verhaltensregeln



Dampf nicht einatmen.

Kontakt mit Augen, Haut, Schleimhäuten und Kleidung vermeiden.

Nicht verschütten.



Behälter dicht geschlossen halten.

Zündquellen fern halten.

Nur unter dem Abzug arbeiten. Frontschieber geschlossen halten!

Verhalten im Gefahrenfall



Bei Verschütten gefährdeten Bereich absperren und diensthabenden Assistenten verständigen!

Erste Hilfe



Nach Hautkontakt: Mit reichlich Wasser abwaschen.

Nach Augenkontakt: Mit viel Wasser mindestens 15 Minuten bei geöffnetem Lidspalt spülen.

Nach Einatmen: Frischluft! Arzt aufsuchen!

Nach Verschlucken: Sofort Arzt hinzuziehen!

Nach Kleidungskontakt: Kontaminierte oder getränkte Kleidung (auch Unterkleidung) und persönliche Schutzausrüstung sofort ablegen.

Sachgerechte Entsorgung

Als halogenhaltiges organisches Lösemittel in Abzug O entsorgen.

Siehe Betriebsanweisung Abfallentsorgung!

Betriebsanweisung

über den Umgang mit Gefahrstoffen in Verbindung mit der
Laborordnung des Instituts für Chemie und Biochemie

Freie Universität Berlin

FB BioChemPharm, Fabeckstr. 34/36

Arbeitsplatz: U209-214,
F201/203, U 412

Tätigkeit: Arbeiten mit
Dichlormethan

Gefahrstoffbezeichnung

Dichlormethan, CH₂Cl₂

als Lösungsmittel für analytische und präparative Zwecke

Gefahren für Mensch und Umwelt



**Gesundheits-
gefährdend
Gefahr**



Achtung

H315: Verursacht Hautreizungen.

H319: Verursacht schwere Augenreizung.

H335: Kann die Atemwege reizen.

H336: Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

H351: Kann vermutlich Krebs erzeugen.

H373: Kann die Organe schädigen bei längerer oder
wiederholter Exposition.

----- Betroffene Organe: Leber, Blut, Zentrales
Nervensystem

Schutzmaßnahmen und Verhaltensregeln



Dampf nicht einatmen.

Kontakt mit Augen, Haut, Schleimhäuten und Kleidung vermeiden.

Nicht verschütten.



Behälter dicht geschlossen halten.

Zündquellen fern halten.

Nur unter dem Abzug arbeiten. Frontschieber geschlossen halten!

Verhalten im Gefahrenfall



Bei Verschütten gefährdeten Bereich absperren und diensthabenden Assistenten verständigen!

Erste Hilfe



Nach Hautkontakt: Mit reichlich Wasser abwaschen.

Nach Augenkontakt: Mit viel Wasser mindestens 15 Minuten bei geöffnetem Lidspalt spülen.

Nach Einatmen: Frischluft! Arzt aufsuchen!

Nach Verschlucken: Sofort Arzt hinzuziehen!

Nach Kleidungskontakt: Kontaminierte oder getränkte Kleidung (auch Unterkleidung) und persönliche Schutzausrüstung sofort ablegen.

Sachgerechte Entsorgung

Als halogenhaltiges organisches Lösemittel in Abzug O entsorgen.

Siehe Betriebsanweisung Abfallentsorgung!

Betriebsanweisung

über den Umgang mit Gefahrstoffen in Verbindung mit der
Laborordnung des Instituts für Chemie und Biochemie

Freie Universität Berlin

FB BioChemPharm, Fabeckstr. 34/36

Arbeitsplatz: U209-214,
F201/203, U 412

Tätigkeit: Arbeiten mit
Dichlormethan

Gefahrstoffbezeichnung

Dichlormethan, CH₂Cl₂

als Lösungsmittel für analytische und präparative Zwecke

Gefahren für Mensch und Umwelt



**Gesundheits-
gefährdend
Gefahr**



Achtung

H315: Verursacht Hautreizungen.

H319: Verursacht schwere Augenreizung.

H335: Kann die Atemwege reizen.

H336: Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

H351: Kann vermutlich Krebs erzeugen.

H373: Kann die Organe schädigen bei längerer oder
wiederholter Exposition.

----- Betroffene Organe: Leber, Blut, Zentrales
Nervensystem

Schutzmaßnahmen und Verhaltensregeln



Dampf nicht einatmen.

Kontakt mit Augen, Haut, Schleimhäuten und Kleidung vermeiden.

Nicht verschütten.



Behälter dicht geschlossen halten.

Zündquellen fern halten.

Nur unter dem Abzug arbeiten. Frontschieber geschlossen halten!

Verhalten im Gefahrenfall



Bei Verschütten gefährdeten Bereich absperren und diensthabenden Assistenten verständigen!

Erste Hilfe



Nach Hautkontakt: Mit reichlich Wasser abwaschen.

Nach Augenkontakt: Mit viel Wasser mindestens 15 Minuten bei geöffnetem Lidspalt spülen.

Nach Einatmen: Frischluft! Arzt aufsuchen!

Nach Verschlucken: Sofort Arzt hinzuziehen!

Nach Kleidungskontakt: Kontaminierte oder getränkte Kleidung (auch Unterkleidung) und persönliche Schutzausrüstung sofort ablegen.

Sachgerechte Entsorgung

Als halogenhaltiges organisches Lösemittel in Abzug O entsorgen.

Siehe Betriebsanweisung Abfallentsorgung!

Betriebsanweisung

über den Umgang mit Gefahrstoffen in Verbindung mit der
Laborordnung des Instituts für Chemie und Biochemie

Freie Universität Berlin

FB BioChemPharm, Fabeckstr. 34/36

Arbeitsplatz: U209-214,
F201/203, U 412

Tätigkeit: Arbeiten mit
Dichlormethan

Gefahrstoffbezeichnung

Dichlormethan, CH₂Cl₂

als Lösungsmittel für analytische und präparative Zwecke

Gefahren für Mensch und Umwelt



**Gesundheits-
gefährdend
Gefahr**



Achtung

H315: Verursacht Hautreizungen.

H319: Verursacht schwere Augenreizung.

H335: Kann die Atemwege reizen.

H336: Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

H351: Kann vermutlich Krebs erzeugen.

H373: Kann die Organe schädigen bei längerer oder
wiederholter Exposition.

----- Betroffene Organe: Leber, Blut, Zentrales
Nervensystem

Schutzmaßnahmen und Verhaltensregeln



Dampf nicht einatmen.

Kontakt mit Augen, Haut, Schleimhäuten und Kleidung vermeiden.

Nicht verschütten.



Behälter dicht geschlossen halten.

Zündquellen fern halten.

Nur unter dem Abzug arbeiten. Frontschieber geschlossen halten!

Verhalten im Gefahrenfall



Bei Verschütten gefährdeten Bereich absperren und diensthabenden Assistenten verständigen!

Erste Hilfe



Nach Hautkontakt: Mit reichlich Wasser abwaschen.

Nach Augenkontakt: Mit viel Wasser mindestens 15 Minuten bei geöffnetem Lidspalt spülen.

Nach Einatmen: Frischluft! Arzt aufsuchen!

Nach Verschlucken: Sofort Arzt hinzuziehen!

Nach Kleidungskontakt: Kontaminierte oder getränkte Kleidung (auch Unterkleidung) und persönliche Schutzausrüstung sofort ablegen.

Sachgerechte Entsorgung

Als halogenhaltiges organisches Lösemittel in Abzug O entsorgen.

Siehe Betriebsanweisung Abfallentsorgung!